

Fjoergyn

"Ich bin der Frost"

Visit "[Ich bin der Frost](#)" on MotoLyrics.com

Alles Leben was geboren
Hat fÃ¼r mich an Wert verloren
Dien' ich doch dem alten Graf
Und schenke allem Dasein Schlaf

Denn die Welt in ihrer Pracht
WeiÃ den Tag gleich auch der Nacht
Alles Leben kommt zur Ruh'
Und ich mach ihm die Augen zu

Im Sauseschritt eil' ich durchs Land
Marschier vom Norden bis zum Rand
Der Welt in ihrer mÃ¼d'sten Stund
Und tue meine Botschaft kund

Des Winters Klauen schlieÃen sich
Und alle KÃ¼lte zeugt von ihm
Sieht man auch nicht sein Angesicht
SpÃ¼rt man ihn durch die WÃ¼lder zieh'n

Ich bin der Frost
Wo einst Leben befand
Ich bin der Frost
Feg' ich durch das weite Land

Winterzauber im dunklen GeÃ¤st
Umklammern deine Finger die kahlen Zweige fest
Winter du mÃ¤rchenhafte Krone der Zeit
Hast Frost und Schnee, Eisblumen aus ihrer Welt befreit

Winterzauber im dunklen GeÃ¤st
Umklammern deine Finger die kahlen Zweige fest
Winter du mÃ¤rchenhafte Krone der Zeit
Hast Frost und Schnee, Eisblumen aus ihrer Welt befreit

Winter! Deine Haut ist ein Kristall

Eine Statue aus Glas im Verfall

Auf die Lider legst du einen Stein
Jedes Tier flieht aus dem Licht
Hörst kein Wimmern hörst kein Schrei'n
Die Stille scheint nun ewiglich

Jeder See wird zum Kristall
Tief im Traume, leblos starr
Kennst kein Werden, kein Verfall
Und selbst die Hoffnung macht sich rar

Hoffnung auf die erste Blüte
Die das Frühjahr uns vermacht
Hoffnung dass es sie behält
Vor der Kälte in der Nacht

Dem Eis entwachst und Blätter trägt
Auf die der Morgentau sich legt

Der Jahreskreis scheint sich geschlossen
Auch der Winter wird bald mild
Hat sich in der Welt vergossen
Auf das bald alles wieder blüht

Submitter's comments:

These are the official lyrics, taken from the booklet.

Visit [Fjoergyn](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.